

Zur sofortigen Veröffentlichung

Lantronix stellt den ersten USB-to-Ethernet-Geräteserver zum synchronisierten Transfers von Audio- und Videodaten vor

Mit der UBox 2100 kann praktisch jedes über USB 2.0 betriebene Gerät an ein Netzwerk angeschlossen und über das Internet gemeinsam genutzt werden

Lantronix, Inc. (Nasdaq: LTRX) kündigte heute die UBox® 2100 an, den ersten Server für USB-to-Ethernet-Geräte, der den isochronen Datentransfers des USB unterstützt, der isochronen Datentransfer wird üblicherweise für Audio- und Videoapplikationen verwendet. Mit der UBox 2100 können die Benutzer praktisch jedes standard Peripheriegerät mit USB 2.0-Anschluss in ein Ethernet-Netzwerk einbinden. Da die bei USB vorhandene Entfernungsbeschränkung aufgehoben wird, können die Benutzer Geräten wie Webcams, Lautsprecher, Mikrophone, Sensoren, Sicherheitseinrichtungen, Multifunktionsdrucker, Festplatten, Scanner – sogar Apple® iPods® – über das Internet nutzen.

Der isochrone Datentransfer wird üblicherweise für realtime Applikationen wie Multimedia-Streams mit synchronisierten Audio- und Videodaten verwendet. Bei diesen Applikationen müssen die Daten innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums übertragen werden. Zusätzlich zum isochronen Datentransfers braucht man mit der Ubox USB Geräte nicht mehr direkt an einen Computer anzuschließen, dadurch werden USB-Geräte IP-fähig. Beispielsweise können die Benutzer in Echtzeit über ein Netzwerk oder das Internet auf Webcams mit vollständig synchronisierten Audio-/Videodaten zugreifen oder sie gemeinsam nutzen, ohne die Webcams direkt an einen Computer anschließen zu müssen.

„Mit der Einführung der UBox 2100 bestätigt Lantronix auch weiterhin die führende Stellung in der Gerätevernetzungstechnik“, so Marc Nussbaum, CEO bei Lantronix. „Da die UBox als erster USB-to-Ethernet-Geräteserver den isochronen Datentransfer unterstützt, kann durch sie eine größere Reihe von USB-Produkten an Netzwerke angeschlossen werden, multimediale Anwendungen rücken somit in die Reichweite der M2M-Kommunikation.“

Die UBox enthält Software, die entsprechend dem Bedarf für Identifikation, Zugriff, Konfiguration, Upgrade und Sicherung jeder UBox-Geräts im Netzwerk eingesetzt werden kann. Sobald die Software installiert und die UBox konfiguriert wurde, läuft sie im Hintergrund, so dass die USB-Geräte automatisch an die Computer angeschlossen werden können, wie dies auch bei einem lokalen Anschluss der Fall wäre.

Die UBox 2100 besitzt eine Auto-Connect-Funktion, die gemeinsam genutzte USB-Drucker entsprechend den Anforderungen automatisch anschließt und trennt. Über die UBox kann ein Computer eine Verbindung zum Drucker herstellen, wenn gedruckt werden soll, und nach Beendigung des Auftrags wird die Verbindung automatisch getrennt, so dass der Drucker anderen Benutzern zur Verfügung steht.

Die flexiblen Optionen zur Netzwerkkonfiguration erleichtern die Nutzung der UBox in lokalen Netzwerken (LAN) und Weitverkehrsnetzen (WAN). Es ist nicht mehr erforderlich, dass die Administratoren beim Hinzufügen der jeweiligen UBox auf jedem Computer Treiber installieren; über die Funktion Active Discovery wird die Software automatisch auf den Computer geladen, so dass die im Netzwerk installierten USB-Geräte direkt in einem LAN verwendet werden können. Im WAN können die Administratoren zur Verbindung der UBox mit dem Netzwerk Passwörter vergeben und statische IP-Adressen verwenden.

Die UBox 2100 unterstützt USB 2.0 Highspeed und ist in einem robusten Metallgehäuse untergebracht. Die UBox wird weltweit im Laufe dieses Monats über den Lantronix-Vertrieb und den Lantronix Vertriebspartner für 154 \$ (UVP) erhältlich sein. Die aktuelle Version mit vier Ports, UBox 4100 (USB 2.0, Full-Speed), wurde ebenfalls aktualisiert, sie unterstützt jetzt isochrone Audiodaten und ist sofort über den Lantronix-Vertrieb und den Lantronix Vertriebspartner erhältlich. Bereits vorhandene UBox 4100 können mit einem einfachen Upgrade der Firmware nachgerüstet werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.lantronix.com.

Über Lantronix

Lantronix, Inc. (Nasdaq: LTRX) ist ein führender Innovator auf dem Gebiet der Gerätevernetzungstechnik. Die Firma ist auf verkabelte und kabellose Hardware- und Softwarelösungen spezialisiert, welche die Einbindung praktisch jedes beliebigen elektronischen Produkts in ein Netzwerk ermöglichen, um Fernzugriff darauf zu haben und es über ein Netzwerk oder das Internet zu überwachen und zu steuern. Die Lantronix Device Network Architecture (DNA) umfasst Device Enablement-Lösungen, die einen direkten Netzwerkanschluss an Anlagen und Maschinen zur Fernüberwachung und Fernsteuerung schaffen, und Management- und Steuerungslösungen, die die Fähigkeit erweitern, IT-Anlagen und buchstäblich Tausende von vernetzten Geräten aus der Ferne unabhängig von ihrem Standort von einer zentralen Zugriffsstelle aus zu verwalten. Lantronix bietet individuell anpassbare Technologien und Lösungen an, die von Planungstechnikern von Originalherstellern (OEM) benutzt werden, um ihre Produkte netzwerkfähig zu machen. Ebenso werden sie von IT-Administratoren zum Verwalten von Datenzentren und Netzwerk-Infrastrukturen und von Systemtechnikern

dazu benutzt, ihren Kunden komplette Fernsteuerungslösungen zu liefern. Mit etwa zwei Jahrzehnten Netzwerkerfahrung und mehr als 30.000 Kunden weltweit werden Lösungen von Lantronix auf allen vertikalen Hauptmärkten benutzt, unter anderem Sicherheit, Industrie- und Bauautomatisierung, Medizin, Transport, Einzelhandel, Finanzen, Regierung, Konsumgüterelektronik/-geräte, IT/Datenzentren und AV. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Irvine, Kalifornien. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.lantronix.com.

Lantronix und UBox sind eingetragene Handelsmarken von Lantronix Inc. Alle anderen Handelsmarken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Medienkontakte: Kristine Hernandez
(949) 450-7240
kristine.hernandez@lantronix.com

Europa
Lukas Port
Livewire PR
+44 (0) 20 8339 7438
lukas.port@livewirepr.com

#